GRUNDIG Reparaturhefter

SO 101/60
SO 102/60

FERTIGUNGSSAISON 1959 / 60

AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Bereich Drehko-Einstellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
LW, eingedreht	G_1 EBF 89	I und II Maximum	750 μV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen ZF-Trennschärfe 1 : 110 ZF-Bandbreite 4,5 kHz ZF-Sicherheit bei f_e = 600 kHz 1 : 350
	G_1 ECH 81	III und IV Maximum	10 μV	
MW, eingedreht	an Antenne	V Minimum		Sperrtiefe 1 : 15
1 MHz	G_1 ECH 81		13 μV	Mischempfindlichkeit

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung		Oszillator	Vorkreis	Schwingstrom μA	Empfindlichkeit μV	Spiegelselektion	Bemerkungen
MW	560 kHz	1 Maximum	* 2 Maximum	280 ... ... 330 ... 330	4	1 : 800 ... ... 1 : 450 ... ... 1 : 230	Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz" * Der MW-Vorkreisabgleich erfolgt durch Verschieben der kleineren Spule auf dem Ferritstab.
	1450 kHz	3 Maximum	4 Maximum				
LW	160 kHz	5 Maximum	inneres 6 Maximum	320 ... ... 400 400	8 ... 7 ... 7	1:6000 ... ... 1:5000 ... ... 1:4000	

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

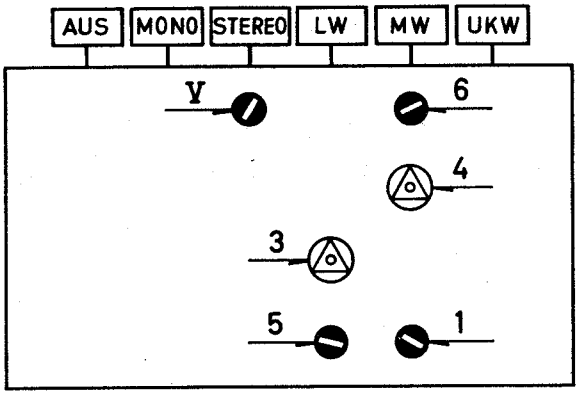
Meßsender-Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichanzeige	Empfindlichkeit	Bemerkungen
AM, FM oder unmoduliert	G_1 EBF 89	a Maximum	Röhrenvoltmeter an R 23 Outputmeter bei FM	4 mV	Statt Röhrenvoltmeter kann ein mA-Meter (0,1 ... 1 mA) mit R 23 in Serie geschaltet werden. Diskriminator-Abgleich mit 100 mV ZF an G_1 EBF 89. Der Ausgleichsregler R 19 (3 k) ist bei einer ZF-Spannung von 300-400 mV auf maximale AM-Unterdrückung einzustellen (nur mit Wobbeloszillograph möglich). R 19 befindet sich im F II 7207-346 über dem Kern b.
AM		b Minimum	RV an R 23 Outputmeter		
AM, FM oder unmoduliert	G_1 ECH 81	c Maximum d Maximum	Röhrenvoltmeter an R 23	120 μV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen
	Drahtring ECC 85 oder über 0,5 pF am Punkt (x)	e Maximum f Maximum			(x) ist unterhalb des Abgleichloches für den Oszillatorkern ausgeführt.

FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich

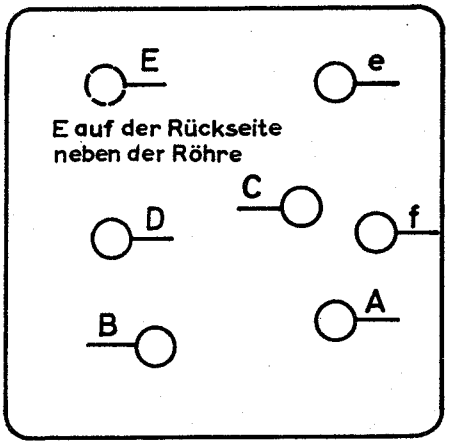
Meßsender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Antennenkreis	Abgleichanzeige	Schwingspannung V=	Empfindlichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
88 MHz Kanal 4	A Maximum	B Maximum	* E Maximum	Outputmeter (bei AM oder ohne Mod. mit RV an R 23)	2,2 ... ... 2,4 2,3	2,8 ... ... 3,3 kTo	* Da der Kreis E sehr breit ist, wird der Kern 2,5 mm unter dem oberen Spulenkörperrand eingestellt.
99 MHz Kanal 40	C Maximum	D Maximum					

Brumm: Lautstärkeregler zu: 1,5 mV; auf: 7 mV - NF-Empfindlichkeit (bei 400 Hz) am Spannungsteiler: 11 mV

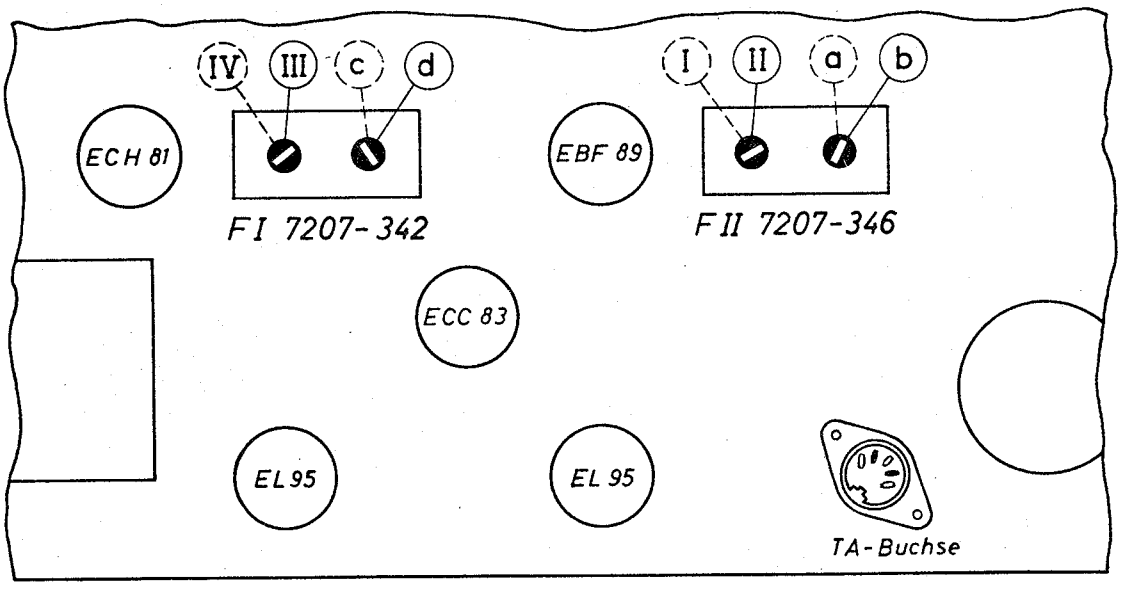
AM-Spulensatz von unten gesehen



FM-Spulensatz

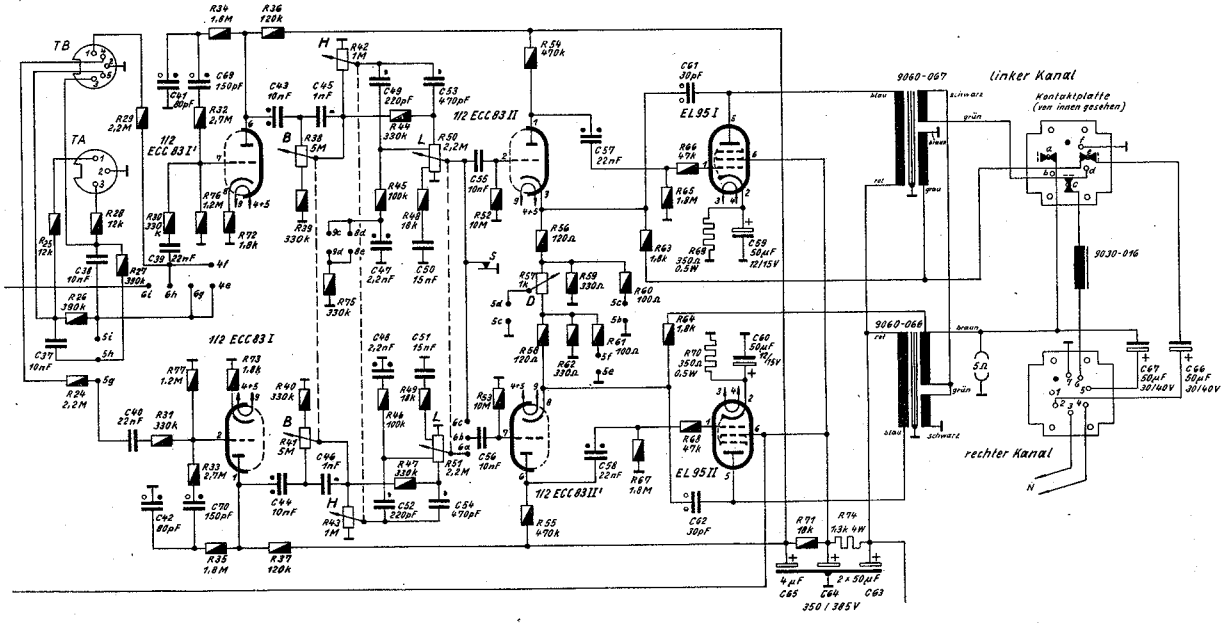


Teilansicht des Chassis von oben

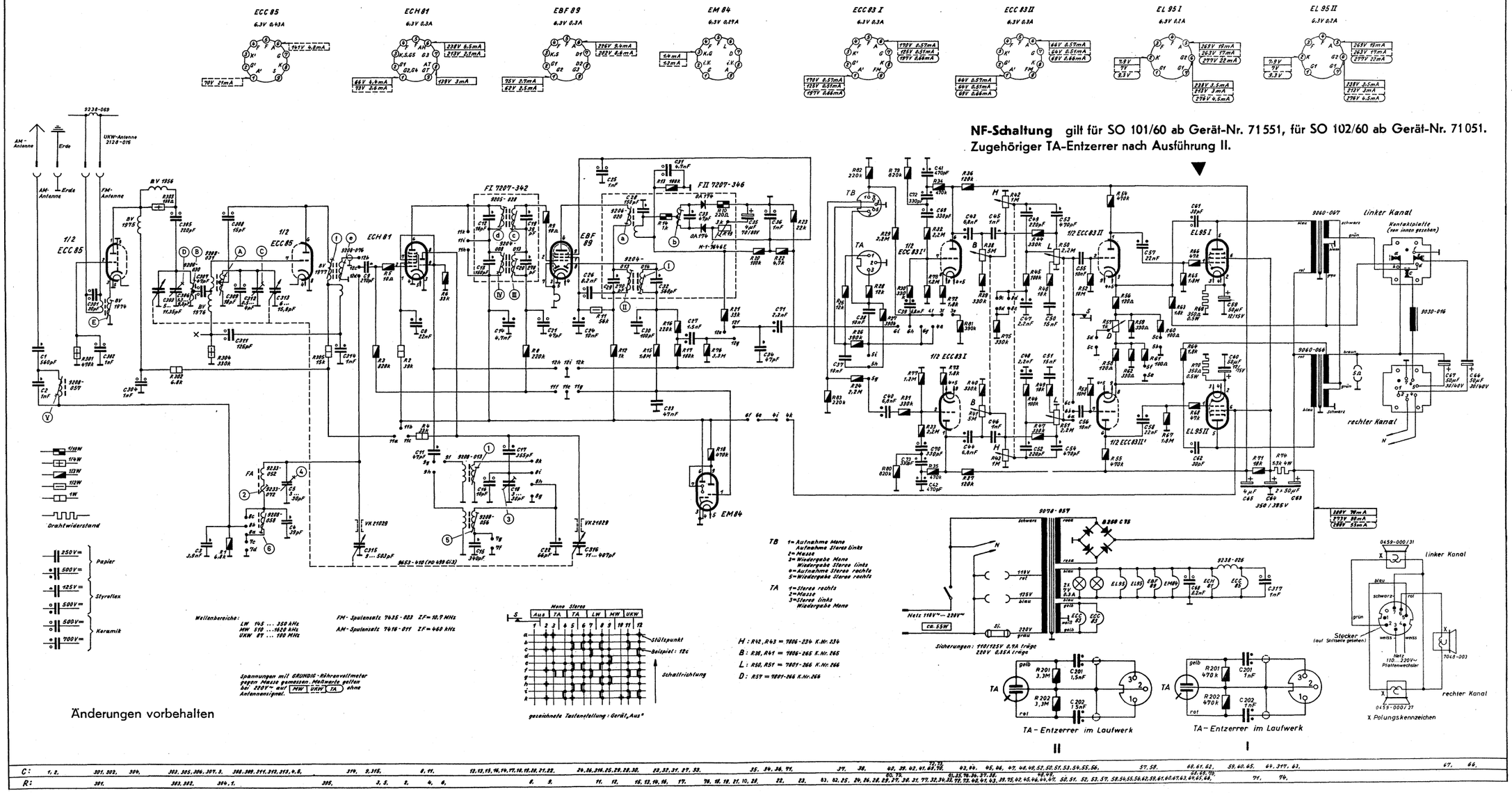


NF-Schaltung

gültig für SO 101/60 bis Gerät-Nr. 71550, für SO 102/60 bis Gerät-Nr. 71050
Zu Geräten mit dieser Schaltung gehört der TA-Entzerrer I (siehe Gesamtschaltbild).



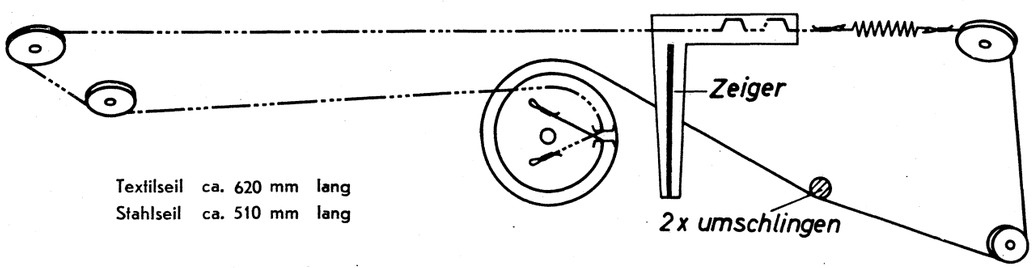
NF-Schaltung gilt für SO 101/60 ab Gerät-Nr. 71 551, für SO 102/60 ab Gerät-Nr. 71 051.
Zugehöriger TA-Entzerrer nach Ausführung II.



C: 1, 2, 301, 302, 304, 303, 305, 306, 307, 3, 308, 309, 311, 312, 313, 4, 5, 319, 9, 315, 8, 11, 12, 13, 15, 16, 19, 17, 18, 20, 21, 22, 24, 26, 314, 25, 29, 28, 30, 23, 32, 31, 27, 33, 35, 39, 36, 37, 38, 40, 42, 39, 62, 41, 69, 70, 72, 73, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 52, 50, 51, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 60, 61, 62, 59, 64, 65, 66, 317, 63, 67, 68

R: 301, 303, 302, 304, 1, 305, 3, 5, 2, 4, 6, 8, 9, 11, 12, 15, 13, 19, 16, 17, 76, 18, 21, 10, 28, 22, 23, 83, 82, 25, 29, 26, 27, 24, 30, 31, 77, 32, 34, 33, 72, 73, 40, 41, 43, 39, 75, 42, 45, 44, 46, 47, 50, 51, 52, 53, 57, 58, 54, 55, 56, 62, 59, 61, 60, 67, 63, 64, 65, 66, 71, 76

Antrieb von der Skalenseite gesehen



Textilseil ca. 620 mm lang
Stahlseil ca. 510 mm lang

GRUNDIG STEREO

Schaltplan

SO 101/60 (2127-001)
SO 102/60 (2128-001)

INT